



27. Mai 2009

Weitere ausgebildete Familienhebammen bieten Hilfe in besonders belasteten Lebenssituationen

Am 28. Mai 2009 werden weitere 14 Familienhebammen nach erfolgreicher Fortbildung feierlich ihr Zertifikat erhalten und im Juni ihre Arbeit in Thüringen aufnehmen können.

Die Absolventinnen, Hebammen mit mehrjähriger Berufserfahrung, haben eine sechsmonatige Qualifizierungsmaßnahme durchlaufen und so ihren „geburtshilflich-medizinischen Blick“ an der Schnittstelle von medizinischer Versorgung und sozialpädagogischer Arbeit ausgeweitet.

Die Durchführung der Fortbildungsmaßnahme erfolgte durch den Hebammenlandesverband Thüringen in enger Kooperation mit der Thüringer Stiftung FamilienSinn, die die Weiterbildung finanzierte. Sie wurde hierbei maßgeblich durch eine Zuwendung der Child Fund Stiftung unterstützt, als deren Vertreterin Frau Becker bei der Zertifikatsübergabe anwesend sein wird.

Die Weichen für ein gelingendes Zusammenleben als Familie, wie immer diese auch strukturiert ist, müssen sehr früh gestellt werden, um tragfähige Betreuungsstrukturen zu schaffen. Familienhebammen sollen Frauen und Familien in schwierigen Lebenslagen durch ihr aufsuchendes Hilfsangebot erreichen. Begleitende Forschungsarbeiten haben die positive Wirkung der Familienhebammen immer wieder bestätigt: Durch bewusst geplante Stadtteilarbeit haben die Hebammen engen Kontakt zu den Familien, wobei sie sich nicht als „langer Arm“ der Behörden verstehen.

„Noch existiert nicht in allen Landkreisen und kreisfreien Städten ein gleichwertiges Beratungs- und Betreuungsangebot durch Familienhebammen, da die Finanzierungsgrundlage strittig ist“, sagt Elke Pirrhs, die Vorsitzende des Hebammenlandesverbandes. „Es müssen daher ausreichende finanzielle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden, damit jeder Frau im Land Thüringen bei Bedarf eine Familienhebamme zur Verfügung steht.“

Es zeigt sich, dass es lohnenswert ist, Geld und Zeit in ein tragfähiges Netz verschiedener Kooperationspartner zu investieren. Die ausgebildeten Hebammen sind dazu bereit und auch darauf vorbereitet, ihren Anteil zu leisten.

Rosa Maria Haschke
Elternakademie der Stiftung FamilienSinn

Stiftung FamilienSinn / Elternakademie
Arnstädter Straße 28, 99096 Erfurt
Tel 0361 / 60149082
rosa.maria.haschke@stiftung-familieninn.de

Elke Pirrhs
Hebammenlandesverband Thüringen e.V.

Hebammenlandesverband Thüringen e.V.
Brauhausstr.16, 99438 Tonndorf
Tel. 036450 / 44 77 0
pirrhs@hebammenlandesverband-thueringen.de